

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 114. Sonntag, den 22. October 1826.

## Taschenbuch für die Jugend.

Die Jugend hat zwar nicht so große Taschen, wie man bei Erwachsenen vermuthet, wenn man ihnen eine Taschenausgabe von Zwanzig bis Zweihundert Bändchen anpreist. Allein eine Tasche hat sie doch, auch groß genug, ein zierliches Bändchen hinein zu stecken, und da jetzt alle Welt Taschenbücher lesen will und lesen kann, warum soll denn die Jugend nicht eins für sich haben? Schon seit zwei Jahren erschien in Leipzig ein solches im Magazin für Industrie und Literatur, und eben ist der dritte Jahrgang mit sieben, zum Theil recht hübschen Bildern geziert, unter dem Titel erschienen:

Taschenbuch für die Jugend, mit Beiträgen von Ludw. Bechstein, K. F. Dars, Agnes Franz, Henriette Freese, G. Herloßsohn, K. Kirch, J. M. Niedslob, Anatie Schoppe, und dem Herausgeber D. Moris Nothe. 206 S. enthält es und diese gewähren den mannigfaltigsten und unterhaltendsten Inhalt. — Unterhaltung ist beim

Weihnachtsfeste die Hauptsache; sie lernen ja das ganze Jahr, die lieben Jungen und Mädchen! Sogar Nüsse sind darin; sechs Stück; nämlich Räthsel. Wer eines davon löst, bekommt dann 60 Nüsse in der Wirklichkeit. Die Mutter wird dabei schon unter der Hand ein Wörtchen zuflüstern. Soll etwa ein bißchen Komödie im Hause gespielt werden? Auch dazu bietet das Taschenbuch zwei hübsche Stücke dar: Ehre dem Ehre gebührt, vom Herausgeber selbst, und die Geschenke von G. Herloßsohn. Die beliebten Erzählerinnen, Amalie Schoppe, Henriette Freese, haben Erzählungen geliefert, außer denen, die Hr. D. Mor. Nothe selbst gespendet hat. Fabeln, Parabeln, Märchen, sind nicht minder von ihm und seinen Freunden, inclusive der lieben Freundinnen, aufgetischt. Kurz, der lieben Jugend von 10—15 Jahren ist damit ein Taschenbuch geboten, comme il faut, und so wird es auch nicht an lieben Eltern, Onkeln und Tanten fehlen, die es bei Zeiten ankaufen, um es ihr zu Weihnachten bescheeren zu können.

Vom 14. bis zum 20. October sind allhier begraben worden:

S o n n a b e n d.

Eine Knabe 40 Stunden, Mstr. Traug. Friedr. Reinholdt's, Bürgers und Schuhmachers Sohn, in der Nicolaistraße.  
Ein todtgeb. Knabe, Carl Friedrich Traugott Enders, Bürgers und Bierschenkens Sohn, am Grimmaschen Steinwege.



## S a n n t a g.

Ein Mann 52 $\frac{1}{2}$  Jahr, Hr. Joh. Carl Bischoff, Leonischer Gold- u. Silberspinner, in d. Querg.  
 Eine Frau 36 Jahr, Hr. Joh. Paul Rüger's, Bürgers u. der Buchbinder-Innung Weislers,  
 auch Hausbesizers Ehefrau, am Nikolaikirchhofe.

Ein Mädchen 1 $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Christian Kübler's, Maurergesellen's Tochter, im Raundörschen.

## M o n t a g.

Ein Mann 62 Jahr, Joh. Gottlieb Naumann, Ballensbinder, aus Neumellau bei Rochlitz,  
 im Brühl.

Eine Frau 44 Jahr, Joh. Gottlieb Meißner's, Einwohners Witwe, im Jacobsospital.

Ein Knabe 6 Tage, Joseph Thürmer's, Bergmanns aus Presnitz bei Annaberg, Sohn, in  
 den Straßenhäusern.

## D i e n s t a g.

Ein Mann 74 $\frac{1}{2}$  Jahr, Mstr. Joh. Ehrst. Aug. Rohkohl, Bürg. u. Schneid., in d. Schulgasse.

Ein Jungges. 26 $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Gottlieb Gustav Ludwig, Handlungsdienner, in d. Petersstraße.

Ein unehel. Mädch. 8 Wochen, J. C. Neumannin, Dienstm., Tochter, im Schuhmachergäßch.

Ein unehel. Knabe 3 Wochen, Carolinen Hasin, Dienstmagd, Sohn, in der Burgstraße.

Eine unverheirath. Mannspers. 24 Jahr, Joh. Friedr. Reischack, Sächs. Musketier, wurde  
 am 14. d. M. vor dem Münzthore im Pleißenflusse todt gefunden.

## M i t t w o c h.

Eine Frau 61 Jahr, Carl Friedrich Dittkebrandt's, der Buchdruckerkunst Beflissnen Ehefrau,  
 im Haleschen Zwinger.

Ein Mann 45 Jahr, Wenzel Schimmana, Einwohner, in der Windmühlengasse.

Ein Mann 43 $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Christian Altnier, Handarbeiter, am Petersschießgraben.

Ein Junggeselle 19 Jahr, Hr. Baron August von Mürleben, Erb-, Lehn- und Gerichts-  
 herrn auf Grünigen bei Weisensee, ältester Sohn, am Kopfplatz.

Eine Jgfr. 19 Jahr, Hr. Joh. Wilh. Schäffer's, Chirurgi in Rutschen hinterlassene Toch-  
 ter, in der Petersstraße.

Ein Knabe 7 Jahr, Christian Leonhard Walther's, der Buchdruckerkunst Beflissnen Sohn, in  
 der Hainstraße.

Ein Mädch. 2 $\frac{1}{2}$  Jahr, Joh. Gottfr. Ricker's, der Buchdruckerk. Beflissn. Tochter, in der Ritterstr.

## D o n n e r s t a g.

Ein unverheirath. Hospitalit 76 Jahr, Elias Gehler, gewes. Stadtsoldat, im Johannishosp.

Ein todtgeb. Mädchen, Christian Traugott Hauboldt's, Stadtsoldaten-Corporals Tochter,  
 in der Ulrichsgasse.

Ein unehel. Knabe 7 Wochen, J. M. Höfelin, aus Naumburg, Sohn, im Schuhmachergäßch.

## F r e i t a g.

Ein Mann 81 Jahr, Fr. Wilh. Bruckbach, Bürg. u. Einwohner, in der Johannisvorstadt.

Eine Frau 52 $\frac{1}{2}$  Jahr, Hr. Friedr. Ferdin. Kolb's, Bürgers und der Gärtler-Innung Ober-  
 meisters Ehefrau, in der Reichsstraße.

Ein Junggeselle 21 Jahr, Hr. Ernst Gottlob Jancovius, Senators in Bautzen, einiger  
 Sohn, Handlungsdienner, im Brühl.

Ein Mädchen 20 Wochen, Mstr. Georg Heinr. Wolff's, Bürgers u. Schneiders Tochter, in  
 der Petersstraße.

15 aus der Stadt. 10 aus der Vorstadt. 1 aus dem Johannishospital. 1 aus dem Jacobs-  
 Zusammen 27.

Vom 13. bis 19. October sind getauft:  
 13 Knaben, 13 Mädchen. Zusammen 26 Kinder.



## B e k a n n t m a c h u n g e n.

**Theateranzeige.** Heute, den 22sten: das Fest der Winger, Oper.

Lernenden sind folgende Bücher zur Sprachbereicherung zu empfehlen:  
**Williams modern English and German Dialogues and elementary Phrases for the use of the two nations.** The German revised and correctet by C. Crüger, Director of the commercial academy in Hamburg. The second Edition. 8. 18. 6. gebunden.

**Lettres de commerce de G. E. Lüdger.** Traduites de l'anglais en français, par G. H. Stehr. Maître de langues à Hambourg. 8. 1826. geb. 20 Gr.

Zu haben in der F. C. Hinrichschen Buchhandlung in Leipzig.

**Die malerisch-perspectivischen Darstellungen des Herrn von Linsky und Pauli,**

welche heute, Sonntag den 22. October, statt finden, sind: St. Petersburg, die Stadt Orleans, das Vorgebirge der guten Hoffnung, der feuerspeiende Berg, Besuch und der so gern gesehene Seesturm. Die Cassé wird um 3 Uhr gedffnet. Der Anfang ist wie gewöhnlich.

### Gewölbe-Veränderung.

Mein Gewölbe ist jetzt im Salzgäßchen, der Börse gegenüber. Ich empfehle mich mit **Filz-, Castor- und seidenen Herrenhüten neuester Façon,** von letztern à Stück 1 Thlr. 12 Gr.

F. A. Carl Hahn, Hutfabrikant.

**Gewölbeveränderung.** Daß ich mein Gewölbe in der Nikolaistraße verlassen und auf den Alten Neumarkt im Paulino das erste von der Grimmaschen Gasse herein bezogen habe, zeige ich meinen geehrten Kunden hiermit ergebenst an, und bitte, mich auch in meinem neuen Local mit Ihrem gütigen Zutrauen zu beehren.

F. W. Weber, Drechsler.

**Wohnungsanzeige.** Daß ich von jetzt an auf dem Alten Neumarkt bei der neuen Pforte Nr. 657 wohne, zeige ich ergebenst an.

Carl Epper, Goldarbeiter.

**Im Hutfewölbe in Kochs Hofe, bei Carl Haugl,** werden verkauft:

**Seiden- Castor- Herrenhüte von 24 Groschen an.**

**à la Montebello,**

die neueste Façon von Herrenhüten, empfiehlt

Carl Haugl in Kochs Hofe.

### Heinrich Adolph Wennig,

Petersstrasse Nr. 34,

erhielt schwarze und couleurté Merinos in sehr guter Qualität von 3½ bis 4 Gr. die Elle.

**Auszuheben.** 1000 Thlr. können gegen genügende hypothekarische Sicherheit und land- übliche Verzinsung ausgeliehen werden, durch

D. Pöschkau, Burgstraße Nr. 145.



**Gesuch.** Ein gebildeter unverheiratheter junger Mann, der im Schreiben und Rechnen geübt, französisch spricht und in mehreren Geschäftszweigen gearbeitet hat, wünscht, da er durch die Geschäftsniederlegung seines bisherigen Principals außer Brod gesetzt ist, hier oder auswärts ein baldiges Unterkommen als Schreiber, Kellner, Kammerdiener u. zu finden, und würde auch mit auf Reisen gehen. Denen hierauf resp. Reflectirenden ertheilt auf portofreie Nachfragen das Nähere Herr C. Marks, Stud. Theol., Halle'sche Gasse Nr. 3 Treppen.

**Logis-Gesuch.** Eine stille Familie sucht zu Ostern künftigen Jahres eine Wohnung von wenigstens 3 heizbaren Zimmern mit den nöthigen Nebenbehältnissen in der 1 sten oder 2 ten Etage, wo möglich in der Nähe des Thomaskirchhofes, in oder außer der Stadt. Hierauf Reflectirende belieben ihre Adressen abzugeben Neuer Neumarkt Nr. 628, 4 Treppen.

**Vermiethung.** In der Ritterstraße Nr. 714, bei dem Seifensieder, ist die 2te Etage, an eine stille Familie zu vermieten, und zu Weihnachten zu beziehen.

Zu vermieten ist ein Einspänner mit gutem Stuhlwagen, bei  
F. G. Heinicke in der grünen Linde.

**Einladung.** Morgen, den 23sten, und Mittwoch, den 25sten October, feire ich meine Kirmeß; meine Söner und Freunde lade ich hierdurch ergebenst dazu ein.  
Edscher, auf der ehemaligen Papiermühle vor Stötterich.

**Fünf Thaler Belohnung.**

Am Mittwoch, den 18. Octbr., Nachmittags, ist eine mit Amethyst und Brillanten gefasste Busennadel verloren worden. Wer sie in der Catharinenstraße Nr. 390, 1 Treppe hoch, abgibt, erhält obige Belohnung.

**Thorzetteln vom 21. October.**

<b>Grimma'sches Thor.</b>		<b>u.</b>	Grünwald, a. Dresden, v. Braunsch., in St. Berlin, Lieut. v. Holstein, von hier, v. Halberstadt zurück, Cand. Edwe u. Prof. u. Landschaftsmaler Dahl, aus Dresden, von Copenhagen, in St. Berlin	<b>2</b>
Gestern Abend.				
Fr. Cammerjunk. v. Briesen, von Klitschen, im Elephanten		7		
Fr. Graf v. Eichenborn, v. Dresden, p. durch		8		
Bormittag.				
Die Breslauer reisende Post		4		
Die Dresdner u. Bagnier reit. Post		6		
Der Dresdner Postpackwagen		8		
Nachmittag.				
Fr. Cammerhr. v. Weißbach, v. Frauenhayn, bei Förster		3		
<b>Halle'sches Thor.</b>		<b>u.</b>		
Gestern Abend.				
Fr. Postdir. Gagendorf, a. Zeig, v. Zerbst, im Hotel de Russie		6		
Fr. Rfm. Alt und Amts-Assess. Meyer, a. Berlin, unbek.		8		
Fr. Buchbdr. Eudewig, v. hier, v. Berlin zurück		9		
Bormittag.				
Die Landsberger fahrende Post		10		
Die Magdeburger fahrende Post		12		
Nachmittag.				
Auf der Beckner Gilpost: Fr. Rfm. Wabing und Hoffhaus-Blume, v. Berlin, in St. Berlin		1		
Auf der Braunschweiger Gilpost: Fr. Schiffs-Capit. Bromme, v. hier, v. New-York zurück, Rkfsm.				
<b>Ranstädter Thor.</b>		<b>u.</b>		
Gestern Abend.				
Fr. Rfm. Kersten, v. Hamburg, im Hot. de Russie		7		
Die Stollberger fahrende Post		9		
Bormittag.				
Die Hamburger reit. Post		12		
Nachmittag.				
Fr. Rfm. Forstmann, v. Crefeld, im H. de Gare		3		
<b>Petersthor.</b>		<b>u.</b>		
Gestern Abend.				
Fr. Pastor Baumann, v. Leithnis, Nr. 518		6		
Nachmittag.				
Frn. Stud. Schuster u. Süherer, v. Utm und Jena, im goldnen Horne		1		
<b>Hospital Thor.</b>		<b>u.</b>		
Gestern Abend.				
Die Nürnberger Diligence		8		
Bormittag.				
Auf der Annaberger Post: Fr. Architect Seinig, a. Chemnis, bei Günther		7		
Die Freiburger fahrende Post		7		